Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 118 (1992)

Heft: 23

Rubrik: Paradox ist...

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. <u>Voir Informations légales.</u>

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Party-Dialog

A: Ich werde noch meinen Verstand verlieren! B: Na, dann hält sich Ihr Verlust ja in Grenzen.

Paradox ist ...

... wenn ein delikates Problem auf unappetitliche Weise gelöst wird.

Und dann war da noch ...

... der Statistiker, der ein Jahr lang untersuchte. ob mehr Frauen oder Männer verheiratet sind!

Vorsicht

Wenn Sie eine Alkoholvergiftung vermeiden wollen, dürfen Sie keinen vergifteten Alkohol trinken!

Kamel-Erotik

Bildunterschrift in einer Münchner Boulevardzeitung: «Um mehr als hundert Prozent hat sich die Kuss-Quote unter den Kamelen im Berliner Zoo erhöht.» Da stellt sich einem unweigerlich die Frage, welches Kamel da wohl mitgezählt

Lösung des Bilderrätsels von Seite 14: Spiegelbild

Trauerscher Versprecher?

Deutscher Fernsehsprecher während der Punktevergabe beim Song Contest Eurovision '92 (die deutsche Gruppe bekam gerade mal wieder keine Punkte): «Es ist noch nicht aller Tage Arbeit ...»

SCHACH

Auflösung von Seite 14: Es kam 1. ... Te2+! **0–1.** Die Begründung liefern 2. Dxe2 d3+ bzw. 2. Kxe2 Dxg2+ 3. Kd(e1)1 gxf3, jeweils mit leichtem Sieg für Schwarz.

Gleichungen

Gleicher lässt es sich nicht mehr sagen, als dies ein Personalchef tat: «Es gibt nur eine Art von Menschen im Unternehmen, nämlich Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter!»

Wussten Sie schon ...

... dass Irrläufer keine Teppiche sind?

Lösung zu Oktolus aus Nr. 22

DIE KUNST ZU TEILEN

Der erste Streithahn bildet einen Drittel der Körner, den er als seinen Anteil akzeptiert. Ist dies für einen oder gleich beide Streithähne zuviel, so dürfen sie diesen Anteil verkleinern. Allerdings gilt es, folgende goldene Regel zu berücksichtigen: Der letzte, der diesen Anteil verkleinert, muss ihn für sich behalten.

So verschwindet ein Streithahn mit seinem Drittel, gegen den es nichts einzuwenden gibt. Der Rest wird gemäss dem einwandfreien Verfahren «Einer teilt, der andere wählt» in zwei als Hälften interpretierbare Teile zerlegt.

Reklame



Tip der Woche

Denken Sie immer daran: Manches gefundene Fressen ist vergiftet ...

Apropos Fortschritt

Einst war das erste verständliche Wort eines Säuglings «Mama». Dann begannen die Knirpsli sogleich «Auto» zu artikulieren. Heute lautet es, wenn man sie recht versteht: «Päng!»